



© Doris Wiese | <http://design-wiese.de>

design-wiese

Alpaka-Pullover mit gezackten Rändern

Bevor du
beginnst, lies
die Anleitung
komplett
durch.

Mit diesem Pullover bist du immer auf Zack! Nur bei den Bündchen brauchst du auf Umschläge, rechte, linke und zusammengestrickte Maschen zu achten. Danach geht es entspannt in glatt rechts weiter (Oder du strickst ihn ruckzuck mit der Strickmaschine). Der halsferne Ausschnitt wird auch von einer Zackenkante geziert, hier aber in verkleinerter Form. Sie wird separat gestrickt und später angenäht, damit die Spitzen nach außen zeigen.

Material: 400 g «ALPACA» von DROPS,
100 % Alpaka, Farbe dunkel lime (2916)
Rundstricknadeln in der Stärke 3,5 mm, 60 cm und
80 cm lang

Muster: Die Bündchen bestehen aus einem Ajour-Muster, bei dem Umschläge und zusammen gestrickte Maschen vorkommen. Siehe Strickschriften auf Seite 3. Es sind Hin- und Rückreihen zu sehen.

Maschenprobe: 10 cm × 10 cm ≈ 26 Ma × 35 R

Wichtig

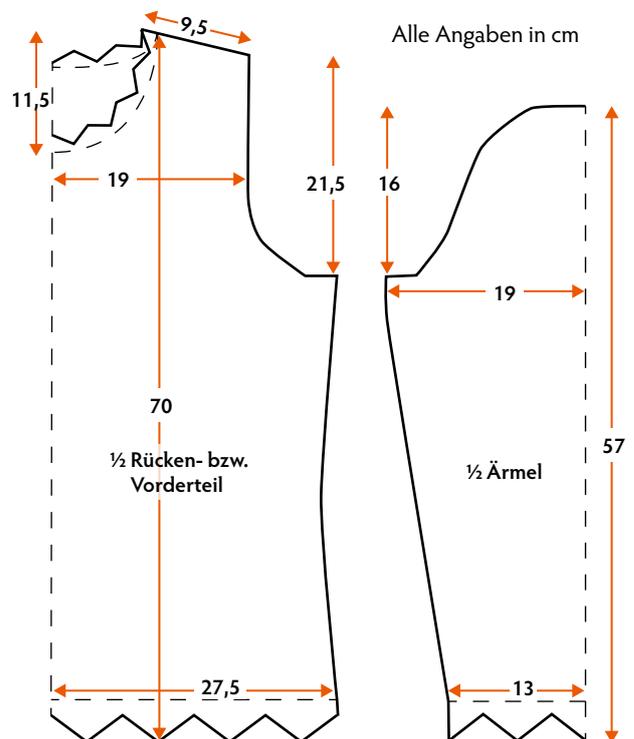
Stricke zuerst eine Maschenprobe mit Nadelstärke 3,5 und wasche sie so wie du später auch den Pullover waschen wirst. Hier empfehle ich Handwäsche. Nachdem du die Maschenprobe gut mit klarem Wasser ausgespült hast, rolle sie in ein Handtuch und drücke das Wasser gut aus. Lass sie vollständig trocknen. Die Mehrarbeit mag am Anfang lästig erscheinen, aber ungewaschenes Gestrick verhält sich anders als nach der Wäsche. Vergleiche deine Maschenprobe mit den oben genannten Maßen. Wenn du auf eine andere Zentimeterzahl kommst, nehme eine dünnere oder dickere Nadel.



Weitere Tipps zur Maschenprobe findest du in meinem Blog:
<https://design-wiese.de/die-maschenprobe/>

Abkürzungen: RdMa = Randmasche;
Ma = Masche; R = Reihe; re = rechts; li = links

Wenn du den glatt rechts gestrickten Teil des Pullovers mit der Strickmaschine arbeiten möchtest, findest du die Anleitung auf Seite 7.



Anleitung:

Vorder- und Rückenteil

- 1 Für das Bündchen $128 \text{ Ma} + 1 + 2 \text{ RdMa} = \text{anschlagen}$ = 131 Ma. 16 Reihen nach der Strickschrift A auf Seite 3 stricken. Dabei nach der RdMa 8 × den Rapport stricken und mit der 17. Masche und einer RdMa beenden.
- 2 In der ersten Reihe nach dem Bündchen gleichmäßig verteilt 12 Maschen zunehmen = 143 Ma. Dazu zwischen zwei Maschen aus dem Querfaden 1 Masche verschränkt heraus stricken, d.h. den Querfaden einmal verdrehen. So entsteht kein Loch an der Stelle.
- 3 Stelle deinen Reihenzähler (siehe Tipp auf Seite 4) auf Null. Arbeite weiter nach den Schnittanleitungen auf Seite 4 und 5.

A: Bordüre für Saum an Vorder- und Rückenteil und Ärmel

-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
										15
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
				U	⤴	U				13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
				U	⤴	U				11
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
				U	⤴	U				9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8
				U	⤴	U				7
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
				U	⤴	U				5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
				U	⤴	U				3
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
				U	⤴	U				1

Muster-Rapport = 16 Ma

B: Bordüre für den Halsausschnitt

	-	-	-	-	-	8
		U	⤴	U		7
-	-	-	-	-	-	6
		U	⤴	U		5
	-	-	-	-	-	4
		U	⤴	U		3
-	-	-	-	-	-	2
U			⤴		U	1

Muster-Rapport = 10 Ma

- rechte Masche, so wie sie auf der Vorderseite erscheint
- linke Masche, so wie sie auf der Vorderseite erscheint
- U 1 Umschlag

 2 Ma **GEMEINSAM** wie zum rechts stricken **ABHEBEN**,
1 Ma rechts stricken, die beiden abgehobenen Ma darüber ziehen

Ärmel

- 1 Für die Ärmel jeweils 4 × 16 Ma + 2 RdMa anschlagen = 66 Ma
- 2 16 Reihen nach der Strickschrift A stricken (siehe oben).
- 3 In der ersten Reihe nach dem Bündchen gleichmäßig verteilt 2 Maschen zunehmen = 68 Ma. Dazu zwischen zwei Maschen aus dem Querfaden 1 Masche verschränkt heraus stricken, d.h. den Querfaden einmal verdrehen. So entsteht kein Loch an der Stelle.
- 4 Stelle deinen Reihenzähler (siehe nebenstehenden Tipp) auf Null. Arbeite weiter nach den Schnittanleitung auf Seite 6.

Halsbündchen

- 1 Nehme mit der 60-cm-Nadel 130 Ma auf und stricke 8 Reihen nach Strickschrift B in Runden.
- 2 Alle Maschen abketten.

Fertigstellung

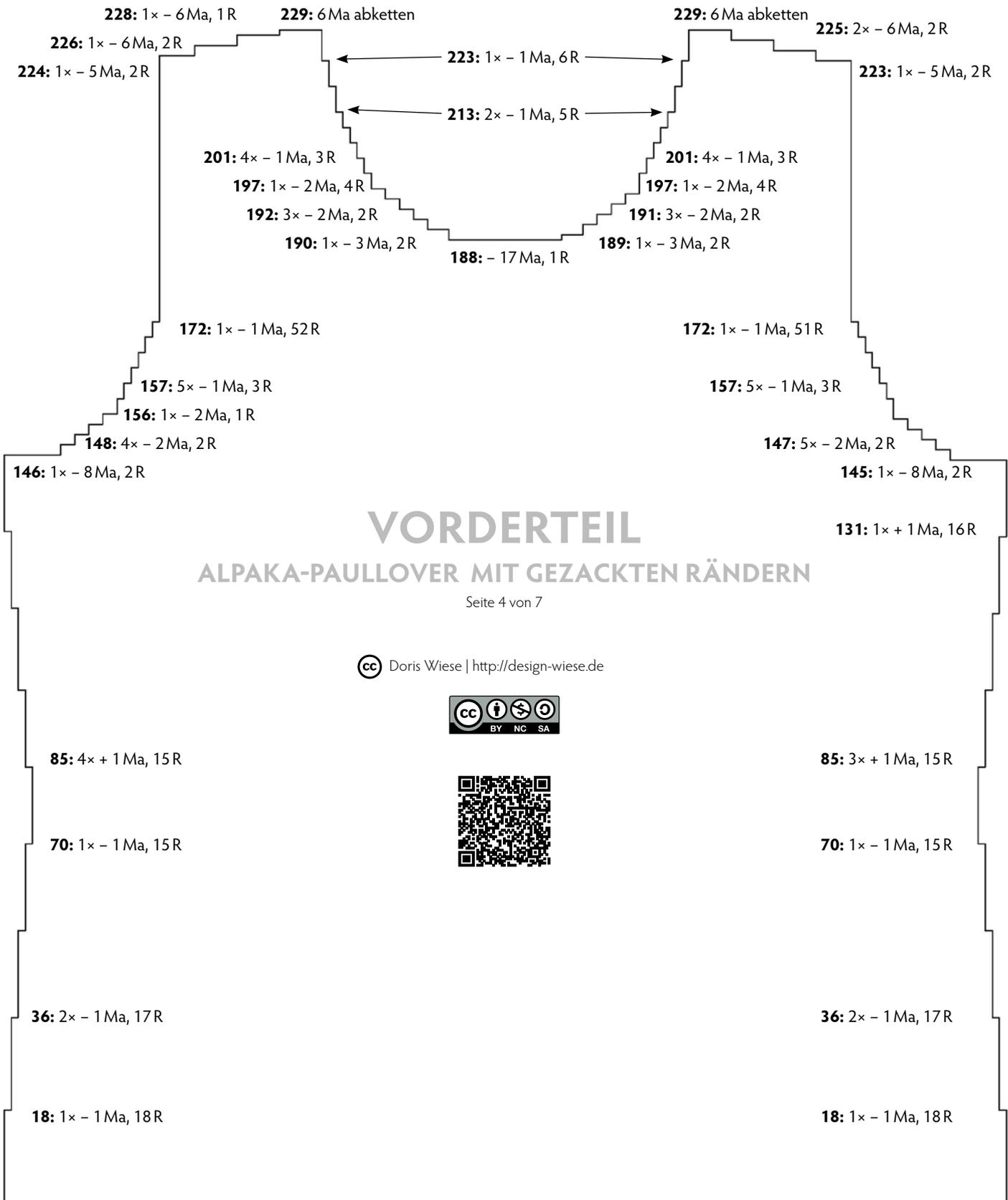
- 1 Anschließend die Teile feucht spannen. Entweder wäscht du sie vorsichtig mit der Hand oder legst feuchte Tücher (z. B. Geschirrtücher) darauf und lässt alles komplett trocknen.
- 2 Seitennähte von Vorder- und Rückenteil und Schulternähte mit Kettmaschen schließen. Das ergibt eine

- elastische Naht. Dazu kannst du eine Häkelnadel oder eine Arbeitszungennadel verwenden.
- 3 Das Halsausschnittbündchen rechts auf rechts auf die Halsausschnittkante legen. Die Weite dabei gleichmäßig verteilen und beide Teile mit Kettmaschen miteinander verbinden.

Mein Tipp:

Um immer genau zu wissen, wie viele Reihen du gestrickt hast, sind diese Reihenzähler sehr hilfreich. Du steckst sie einfach auf die Nadeln. Jedes mal wenn du eine Reihe beendet hast, drehst du am Rädchen. Das erspart lästiges Reihenzählen zwischendurch und du hast immer den Überblick über dein Strickprojekt. Es gibt sie in einer 2er-Packung mit unterschiedlichen Öffnungen für dünnere und dickere Nadeln. Von Prym. (Abbildung in Originalgröße)





0: Nach dem Bündchen mit 143 Maschen weiter stricken

Schulter 229: 6 Ma abketten

228: 1× – 6 Ma, 1 R

226: 1× – 6 Ma, 2 R

224: 1× – 5 Ma, 2 R

Halsausschnitt links

226: 1× – 1 Ma, 3 R

222: 2× – 2 Ma, 2 R

220: 1× – 5 Ma, 2 R

218: 1× – 6 Ma, 2 R

217: – 20 Ma, 1 R

Halsausschnitt rechts

227: 1× – 1 Ma, 2 R

223: 2× – 2 Ma, 2 R

221: 1× – 5 Ma, 2 R

219: 1× – 6 Ma, 2 R

Schulter 229: 6 Ma abketten

225: 2× – 6 Ma, 2 R

223: 1× – 5 Ma, 2 R

172: 1× – 1 Ma, 52 R

167: 1× – 1 Ma, 5 R

159: 2× – 1 Ma, 4 R

155: 2× – 1 Ma, 2 R

148: 7× – 1 Ma, 1 R

147: 1× – 8 Ma, 2 R

172: 1× – 1 Ma, 51 R

167: 1× – 1 Ma, 5 R

159: 2× – 1 Ma, 4 R

155: 2× – 1 Ma, 2 R

147: 8× – 1 Ma, 1 R

146: 1× – 9 Ma, 1 R

RÜCKENTEIL

ALPAKA-PAULLOVER MIT GEZACKTEN RÄNDERN

Seite 5 von 7

 Doris Wiese | <http://design-wiese.de>



115: 2× + 1 Ma, 16 R

85: 2× + 1 Ma, 15 R

70: 1× – 1 Ma, 15 R

36: 2× – 1 Ma, 17 R

18: 1× – 1 Ma, 18 R

130: 1× + 1 Ma, 16 R

85: 3× + 1 Ma, 15 R

70: 1× – 1 Ma, 15 R

36: 2× – 1 Ma, 17 R

18: 1× – 1 Ma, 18 R

0: Nach dem Bündchen mit 143 Maschen weiter stricken

restlichen 26 Ma abketten

190: 11x - 1 Ma, 1 R
186: 1x - 8 Ma, 2 R

190: 11x - 1 Ma, 1 R
186: 1x - 8 Ma, 2 R

162: 8x - 1 Ma, 3 R
158: 1x - 1 Ma, 4 R
155: 1x - 1 Ma, 3 R

162: 8x - 1 Ma, 3 R
158: 1x - 1 Ma, 4 R
155: 1x - 1 Ma, 3 R

145: 5x - 1 Ma, 2 R
144: 1x - 8 Ma, 1 R

145: 5x - 1 Ma, 2 R
143: 1x - 8 Ma, 2 R

128: 1x + 1 Ma, 16 R

128: 1x + 1 Ma, 15 R

ÄRMEL

ALPAKA-PAULLOVER MIT GEZACKTEN RÄNDERN

Seite 6 von 7

© Doris Wiese | <http://design-wiese.de>



56: 8x + 1 Ma, 9 R

56: 8x + 1 Ma, 9 R

8: 6x + 1 Ma, 8 R

8: 6x + 1 Ma, 8 R

0: Nach dem Bündchen mit 68 Maschen weiter stricken



Anleitung für die Strickmaschine:

- 1 Nachdem du die Bündchen mit der Hand gestrickt hast, schneide den Faden nicht ab. Hänge die Maschen auf die Nadeln deiner Strickmaschine: Schiebe die benötigte Anzahl an Nadeln in die Arbeitsposition. Halte die Stricknadel mit der linken Seite des Teils zu dir hin, greife mit der Deckernadel in eine Masche und hebe sie auf die Nadel der Strickmaschine.
- 2 Um Maschen zuzunehmen, lässt du gleichmäßig verteilt einzelne Nadeln frei. Den Bogen einer linken Masche der Vorreihe hebst du nun auf die freie Nadel. So entsteht kein unerwünschtes Loch an der Stelle.
- 3 Stricke weiter nach den Schnitanleitungen auf Seite 4–6. Nimm für Armausschnitte, Halsausschnitte und Schulterströmung Maschen ab wie du es gewohnt bist bzw. wie es in der Anleitung deiner Maschine steht.

Halsausschnittbündchen

Das Bündchen wird hier nicht in Runden gestrickt, sondern mit Hin- und Rückreihen.

- 1 Nimm 13 × 10 Ma + 2 RdMa auf und stricke 10 Reihen nach Strickschrift B.

Fertigstellung

- 1 Schließe eine Schulternaht mit Kettmaschen.
- 2 Schiebe 132 Nadeln an der Strickmaschine in die Arbeitsposition.
- 3 Hänge den Halsausschnitt von Vorder- und Rückenteil mit der rechten Seite nach vorne auf die Nadeln. Es ist einfacher, die Weite gleichmäßig zu verteilen, wenn du mit einzelnen Nadeln in gleichmäßigen Abständen beginnst und die weiteren Nadeln dazwischen nach und nach belegst.

- 4 Da sich die Maschinennadeln jetzt in der vordersten Position befinden, schiebst du sie wieder soweit zurück, bis sich die Nadelzungen beginnen zu schließen. **Nicht zu weit!** Sonst könntest du leicht Maschen verlieren.
- 5 Hänge nun die Maschen des Bündchens, das sich noch auf einer Handstricknadel befindet, auf die Strickmaschinenadeln.
- 6 Achte darauf, dass alle Nadeln geöffnet sind.
- 7 Lege den Faden in die geöffneten Nadelköpfe. Er darf nicht dahinter rutschen.
- 8 Schiebe die Nadeln jetzt einzeln und langsam zurück. Beginne an der Seite, an der der Faden hängt. Die Nadelzungen schließen sich und der Faden liegt im Nadelkopf geborgen. Schiebst du weiter, so wird er durch beide Teile gezogen: Halsausschnittkante und Bündchen und bildet eine lange Masche. Fahre fort bis alle Nadeln eine Masche gebildet haben, die sich jetzt alle in den geschlossenen Nadelköpfen befinden.
- 9 Nun kannst du mit deiner Arbeitszungennadel Masche für Masche abketten.



Wie du mit der Arbeitszungennadel deine Strickteile zusammen nährst, zeige ich dir im Video auf <https://design-wiese.de/die-arbeitszungennadel/>

© Doris Wiese | <http://design-wiese.de>

Das Modell und diese Anleitung inklusiv aller Texte, Fotos, Diagramme und Illustrationen sind urheberrechtlich geschützt. Die Nutzung ist nur für den privaten Gebrauch bestimmt. Diese Anleitung darf weitergegeben werden, sofern sie dann ebenfalls nur für den privaten Gebrauch genutzt wird. Die Urheberin Doris Wiese und der Hinweis auf die Webadresse <http://design-wiese.de> müssen immer genannt werden.